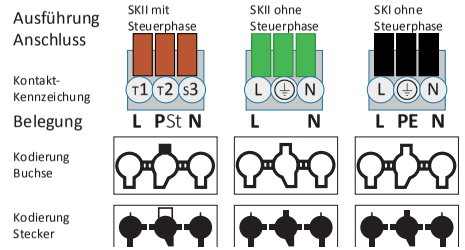
Gerätesteckersystem WIELAND ST18/3



Hinweis:
Am Ledikit ist je nach bestellter Konfiguration ein WIELAND Stecker (männlich) mit braunroter Kodierung vormontiert und in der Ausführung „PROFESSIONAL“ bzw. „PROFESSIONAL HP“ mit (L I PSt I N) belegt. Bei vielen Bestandsleuchten (i.d.R. in der SKI Ausführung) ist an der Zuleitung eine Gerätebuchse (ADELS) mit weißer Kodierung angebracht und auf dem mittleren Anschluß der Schutzleiter aufgelegt. Falls mastseitig keine Steuerleitung vorhanden ist bzw. genutzt werden soll, kann diese weiße Buchse (weiblich) mit dem braunroten Stecker am Ledikit unter der Voraussetzung kombiniert werden, dass auf der Ledikit - Seite der PSt Leiter vom Stecker abgeklemmt wird. Dieses ist auf dem WIELAND - Stecker für spätere Revisionen deutlich zu kennzeichnen. Alternativ kann eine rotbraun kodierte WIELAND Buchse als Zubehör bestellt werden, und statt der weißen Buchse an der Zuleitung montiert werden wobei der Schutzleiter nicht aufgelegt werden darf. **In keinem Fall darf der Steuereingang PSt des Ledikit mit dem Schutzleiter verbunden werden.**
In der Ausführung „Basic“ ist der mittlere Kontakt des ggf. am Ledikit montierten WIELAND Steckers nicht belegt. In diesem Falle darf die Buchse der Zuleitung ohne Weiteres angesteckt werden.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Montage / Wartung und Arbeiten an der elektrischen Versorgung dürfen nur von einer autorisierten Elektro-Fachkraft (Elektroinstallateur, Fachpersonal) gemäß den elektrotechnischen Regeln vorgenommen werden.
- Der Zugang zur Spannungsversorgung ist stets verschlossen zu halten. Der Zugang ist nur autorisiertem Personal erlaubt.
- Bei Arbeiten an spannungsführenden Teilen müssen diese spannungsfrei geschaltet und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten gesichert werden.
- Abdeckungen, Dichtungen, Lampenfassungen auf Brüche und Verschleiß überprüfen und ggf. gegen Original - Ersatzteile austauschen
- Bei Instandsetzung / Instandhaltung nur Originalteile verwenden. Es ist darauf zu achten, dass alle Schutzeinrichtungen wieder montiert werden.
- Werden nachträglich Änderungen an Leuchten vorgenommen, so gilt derjenige als Hersteller, der diese Änderungen vornimmt.
- Die elektrische Ausrüstung ist regelmäßig zu überprüfen, lose und beschädigte Kabel müssen sofort ersetzt werden.

Gewährleistung und Haftung

Grundsätzlich gelten die „Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen“ der Firma Laternix. Gewährleistungs- und Haftungsansprüche sind ausgeschlossen, wenn diese auf eine bzw. mehrere folgender Ursachen zurückzuführen sind:

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung
- Unsachgemäße Montage bzw. Einsatz und daraus resultierende Schäden
- Nichtbeachten der Sicherheitshinweise, Vorschriften sowie der Montageanleitung
- Nachträgliche bauliche Veränderungen
- Betreiben bei defekten bzw. nicht funktionsfähigen Sicherheits- oder Schutzeinrichtungen
- Unsachgemäß durchgeführte Eingriffe
- Katastrophenfälle, Fremdkörpereinwirkung und höhere Gewalt

Urheberrecht

Laternix behält das volle Urheberrecht an der gesamten Dokumentation. Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis von Laternix darf kein Teil dieser Unterlagen in irgendeiner Form reproduziert, vervielfältigt oder übertragen werden.

Weitere Herstellerangaben

Mehr Informationen zu den jeweiligen Komponenten, Baugruppen und Produkten siehe ggf. Dokumentation des jeweiligen Herstellers.

Hinweis

Die Abbildungen in dieser Montage- / Betriebsanleitung stellen Beispielvarianten dar und können von der vorliegenden Ausführung abweichen.

Diese Daten können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden!

Laternix®

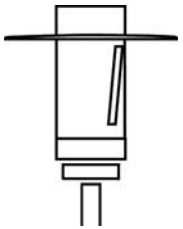
LEDiKIT® STREETLIGHT VS1/D

MONTAGEADAPTER

Zum passgenauen Einbau von LED-Einbaulichtköpfen Ledikt Streetlight VS1 bzw. VS1D in Straßenleuchten.
Passend für Leuchtenmodelle AEG „Rondolux“, Siteco „CityLight“, „Pilz“, „Laterne“

Bestellnummer: 111.901

Montage- / Betriebsanleitung



Laternix GmbH & Co. KG
Axdorfer Feld 20
D-83278 Traunstein
www.laternix.de

Technische Änderungen vorbehalten
© Laternix GmbH & Co. KG, Stand 2017_03

Lieferumfang

Trägerblech **(T)**
Stahlblech verzinkt

4 x Selbstfurchende Schrauben 3 x 12mm

ggf. Gerätestecker WIELAND ST18/3 abhängig von Bestellkonfiguration

Vorbereitung

- Falls der Montageadapter nicht am Ledikit vormontiert ist, das Trägerblech mittels der 4 beigelegten selbstfurchenden Schrauben (Antrieb TX10) am Bodenteil des Ledikit festschrauben. Vorher die Anschlussleitung durch die Öffnung hindurchstecken.
  Hinweis: Schrauben vorsichtig so weit anziehen, dass sich das Ledikit auf dem Trägerblech noch in seiner Winkelstellung für spätere Ausrichtungen verdrehen lässt.
- Leuchte vom Netz trennen, öffnen und vorhandene Komponenten (Fassung, Vorschaltgerät, Zündgerät, Kompensationskondensator) und interne Verdrahtung entfernen.
- Vorhandene Lichtlenkungselemente wie Fächerspiegel, Lochblenden, Refraktoren sollten i.d.R. entfernt werden. Diese Aufgabe übernimmt die im Ledikit integrierte Lichtlenkungsoptik.
- Leuchten außen und innen reiningen und technischen Zustand überprüfen.
- Drehschalter am Ledikit auf das gewünschte Dimmprofil einstellen (vgl. Montageanleitung Ledikit)

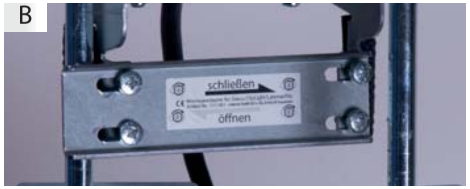
Einbau

- **(A)** Klemmschrauben am Aadpter lösen und Klemmriegel ganz nach links schieben („öffenen“)

A

- **(B)** Adapter mit seiner linken Seite am linken Ständerstab anlegen.

B

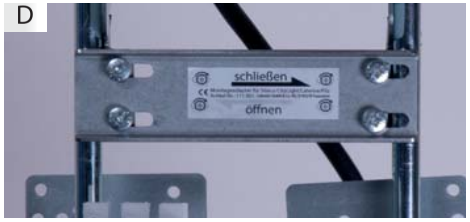


- **(B)** Adapter mit seiner rechten Seite von hinten am rechten Ständerstab anlegen.

C

- **(C)** Klemmriegel nach rechts schieben und Klemmschrauben leicht anziehen.

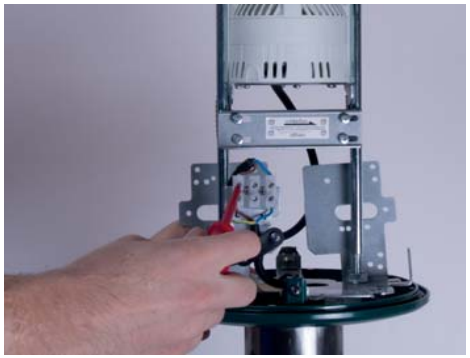
D



Hinweis: siehe dazu Übersicht auf Seite 4

- **(D)** Ledikit in der Höhelage und senkrechten Winkellage ausrichten und Klemmschrauben fest anziehen.
  Hinweis: Höhenlage **(H)** an evtl.vorhandenen Dekorblenden **(DB)** so ausrichten, dass das Licht ungehindert aus der Leuchte austreten kann.

- **(E)** Anschlussleitung des Ledikit am vorhandenen Anschlussklemmenblock auflegen. Bei Leuchten mit SKII die Einzelleitungen mit Kabelbinder abbinden, so dass für den Fall, das sich eine Klemme lösen sollte, kein Kontakt mit umgebendenen Metallteilen entstehen kann.



- Leuchte mit den Netz verbinden und auf Funktion prüfen.
- Umbau auf LED ggf. in der Leuchte bzw. am Mast kennzeichnen.
- Montageanleitung für spätere Wartungszwecke aufbewahren Ausgebaute Materialien bzw. Komponenten sachgerecht entsorgen.

Hinweis

In Netzen mit häufiger Beaufschlagung von Spannungsspitzen ggf. zusätzlich einschlägige Überspannungsschutzmaßnahmen ergreifen.

Technische Daten

mech. / elekt. Anschluss	VS1D: Universalbefestigung, 0,3m Anschlussleitung 3x0,75mm²	
Abmessungen	Ø 95/H272mm; H287mm [1]	
Gewicht	850g	
Schutzart	IP20	
Schutzart Leuchte	≥ IP43	
Umgebungstemperatur	-35....+35°C	
Volumen Lampenraum	≥ 14dm³	
Nennspannung	220-240V AC 50Hz [2]	
Leistungsfaktor	> 0,9	
Schutzklasse	II	
Überspannungsschutz	6KV (Surge)	
Nennleistung[W]	asym	sym
PREMIUM	18-25	32-42
[1] PROFESSIONAL HP	23-30	38-46
PROFESSIONAL	18-25	32-42
BASIC	23	36
Lichtstrom [klm] (WW/ NW) mit Richtoptik	asym	sym
PREMIUM	1,3 konstant	1,6 konstant
[1] PROFESSIONAL HP	2,1/2,2 constant	3,5/3,7 constant
PROFESSIONAL	1,7/1,8 konstant	2,8/3,0 konstant
BASIC	1,2/2,0	3,2/3,3
Lichtstrom [klm] (WW/ NW) mit Diffusoroptik	asym	sym
PREMIUM	1,6 konstant	2,7 konstant
[1] PROFESSIONAL HP	2,5/2,3 konstant	3,9/4,1 konstant
PROFESSIONAL	1,9/2,1 konstant	3,1/3,3 konstant
BASIC	2,2/2,3	3,4/3,5
Farbwiedergabe CRI	> 80	
Konformität	CE	

Umrüstungsempfehlung HID - Lampe -> LEDIKIT
HME50/80/2x50W, HSE50W, HIE50W -> PREMIUM, PROFESSIONAL, BASIC - > LEDIKIT Streetlight VS1
HME125W, HSE70W, HIE70W - > LEDIKIT Streetlight VS1D

[2] Ledikit ist grundsätzlich für den Einsatz in Anlagen mit Dimmsteuerung über Spannungsabsenkung bzw. Frequenzvariation geeignet und arbeitet unabhängig von den Spannungs/Frequenz-Bedingungen mit konstanter Lichtleistung. Es wird empfohlen im konkreten Projektfall die Einsatztauglichkeit anzufragen.

Bitte Angaben auf dem Typenschild beachten!

Hinweis

In Netzen mit häufiger Beaufschlagung von Spannungsspitzen ggf. zusätzlich einschlägige Überspannungsschutzmaßnahmen ergreifen.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Montage / Wartung und Arbeiten an der elektrischen Versorgung dürfen nur von einer autorisierten Elektro-Fachkraft (Elektroinstallateur, Fachpersonal) gemäß den elektrotechnischen Regeln vorgenommen werden.
- Der Zugang zur Spannungsversorgung ist stets verschlossen zu halten. Der Zugang ist nur autorisiertem Personal erlaubt.
- Bei Arbeiten an spannungsführenden Teilen müssen diese spannungsfrei geschaltet und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten gesichert werden.
- Bei Instandsetzung / Instandhaltung nur Originalteile verwenden. Es ist darauf zu achten, dass alle Schutzeinrichtungen wieder montiert werden.
- Werden nachträglich Änderungen an Leuchten vorgenommen, so gilt derjenige als Hersteller, der diese Änderungen vornimmt.

Gewährleistung und Haftung

Grundsätzlich gelten die „Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen“ der Firma Laternix. Gewährleistungs- und Haftungsansprüche sind ausgeschlossen, wenn diese auf eine bzw. mehrere folgender Ursachen zurückzuführen sind:

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung
- Unsachgemäße Montage bzw. Einsatz und daraus resultierende Schäden
- Nichtbeachten der Sicherheitshinweise, Vorschriften sowie der Montageanleitung
- Nachträgliche bauliche Veränderungen
- Betreiben bei defekten bzw. nicht funktionsfähigen Sicherheits- oder Schutzeinrichtungen
- Unsachgemäß durchgeführte Eingriffe
- Katastrophenfälle, Fremdkörpereinwirkung und höhere Gewalt

Urheberrecht

Laternix behält das volle Urheberrecht an der gesamten Dokumentation. Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis von Laternix darf kein Teil dieser Unterlagen in irgendeiner Form reproduziert, vervielfältigt oder übertragen werden.

Weitere Herstellerangaben

Mehr Informationen zu den jeweiligen Komponenten siehe ggf. beiliegendes Handbuch des jeweiligen Herstellers.

Diese Daten können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden!

Laternix®

LEDIKIT® STREETLIGHT VS1D

LED-Einbaulichtkopf zum Upgrade von mit HSE / HME / HIE bestückten Leuchten auf LED - Technologie.
Passend für: diverse Leuchtenmodelle

Rumpfbestellnummer: 113.xxx

Montage- / Betriebsanleitung

Laternix GmbH & Co. KG
Axdorfer Feld 20
D-83278 Traunstein
www.laternix.de

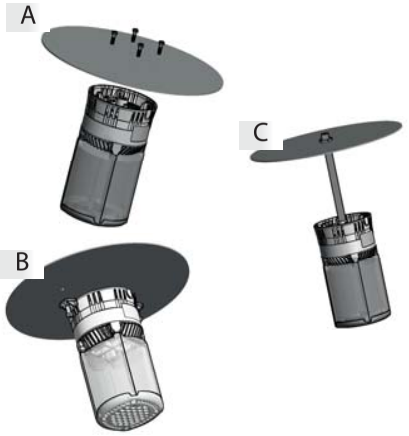
Technische Änderungen vorbehalten
© Laternix GmbH & Co. KG, Stand 2017_03

Umrüstmaßnahmen

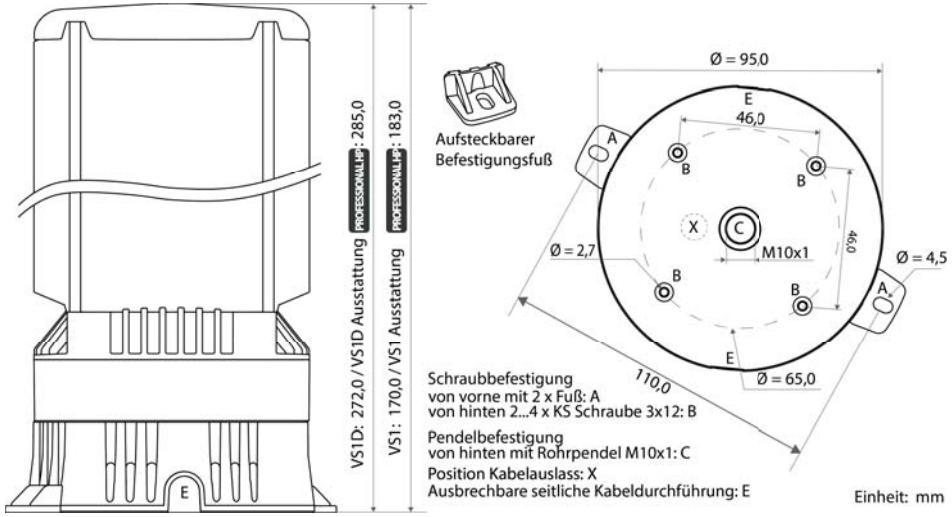
1. Durchführung der Maßnahmen nur durch qualifiziertes Fachpersonal
2. Leuchte im Kabelübergangskasten aussichern und spannungsfrei schalten
3. Für den sicheren Betrieb ist das Abklemmen von Vorschaltgerät und Zündgerät zwingend erforderlich!
4. Das Abklemmen eines möglicherweise vorhandenen Kompensationskondensators wird empfohlen
5. Alt - Lampe, Fassung, Vorschaltgerät, Zündgerät, Kompensationskondensator ggf. ausbauen und fachgerecht entsorgen
6. Vorhandenen Geräteträger, Leuchteninnenraum und Abdeckung reinigen
7. Abdeckungen, Dichtungen, Lampenfassungen auf Brüche und Verschleiß überprüfen und ggf. gegen Original - Ersatzteile austauschen

Ledikit auf geeignetem Blech im Leuchtenober/unterteil mit von der Rückseite durchgesteckten selbstfurchenden Schrauben 3x12mm befestigen **(A)**. Alternativ mittels der aufsteckbaren Befestigungsfüße von der Vorderseite (B) mit Schrauben (DM max. 4mm) befestigen.
Hinweis: bei asymmetrischen Ausführungen vor dem Anbringen der Befestigungsbohrungen auf korrekte Ausrichtung der Markierung (farbiger Punkt) der Lichtabstrahlrichtung auf die Nutzfläche achten!
Zur Positionierung im Zentrum **(C)** der Leuchte ggf. Zubehör „Rohrpendel“ verwenden.

8. Anschlussleitung L, N, (PSt) auf Leuchtenklemme auflegen. Bei vorhandenem PSt korrekte Schaltlogik an Drehschalter A einstellen!
9. Leuchte vollständig zusammenbauen, einsichern und auf einwandfreie Funktion überprüfen
10. Umbau auf LED ggf. in der Leuchte bzw. am Mast kennzeichnen. Montageanleitung für spätere Wartungszwecke aufbewahren.
11. Umbau auf LED ggf. in der Leuchte bzw. am Mast kennzeichnen. Montageanleitung für spätere Wartungszwecke aufbewahren.

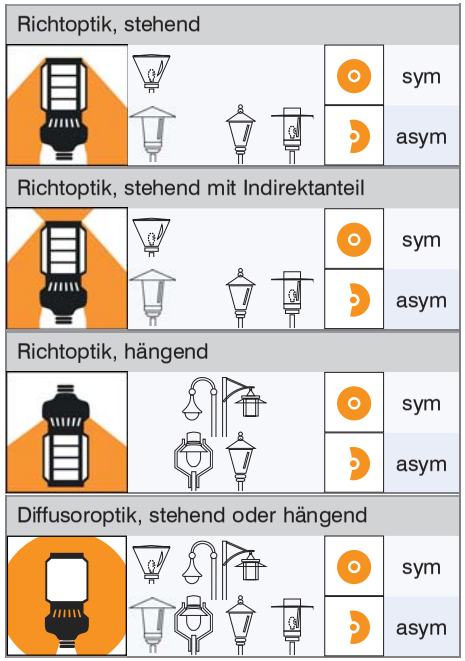


Hinweis:
Alternativ zur Universalbefestigung stehen zur Montage in ausgewählten Leuchtenmodellen spezifische Montageadapter als Zubehör (-> siehe Katalog/Anwendungsübersicht) zur Verfügung.



Lichttechnische Varianten

Abhängig von der Fassungsposition (stehend oder hängend) in der umzurüstenden Laterne und dem gewünschten Beleuchtungseffekt stehen unterschiedliche Varianten zur Verfügung. Ausführungen mit Richtoptik für den Einsatz in Leuchten mit klarer Abdeckung. Für Leuchten mit opal-diffuser bzw. stark struktuireter Abdeckung Ausführung mit Diffusoroptik verwenden. Symmetrische Lichtabstrahlunng für z. B. Platzbeleuchtung, asymmetrische für Anliegerstraßen bzw. Wandleuchten.



Steuerungsausstattung

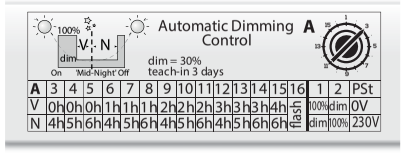
Für die bedarfsgerechten Steuerung sowie besonderen Beleuchtungscomfort steht LEDIKIT mit unterschiedlichen Elektronikausstattungspaketen zur Verfügung. Diese erfordern bei der Installation die Auswahl individueller Steuerungsparameter mittels Drehschalter.

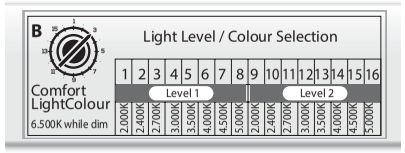
BASIC	mit Übertemperaturschutzfunktion „TempSafe“
PRO-FESSIONAL	zusätzlich mit automatischer Dimm-Steuerung „ADC“ mit 14 per Drehschalter A auswählbaren Dimmprogrammen und „Flash“ Modus für die aufmerksamkeitserzeugende Beleuchtung von Gefahrenstellen sowie automatischer Leistungsnachführung für konstanten Lichtstrom während der Lebensdauer von 50.000h
PREMIUM	zusätzlich per Drehschalter B einstellbare Comfort - Lichtfarbe zwischen 2.000K…5000K in den Abendstunden mit automatischer Umschaltung auf die Hocheffizienzlichtfarbe 6.500K während den Tiefnachtstunden entsprechend den mittels ADC eingestellten Zeitplan „SkyLightCycle“

Einstellung AutomaticDimControl (ADC)

Ausstattungspaket „PROFESSIONAL“
Für die automatische Dimmung der Leuchte während der Tiefnachtstunden kann am Drehschalter „A“ des LEDIKIT zwischen 16 vordefinierten Dimmprogrammen ausgewählt werden. Dabei bezeichnet der Wert

„V“ den Beginn der Dimmung in Stunden vor Mitternacht und der Wert „N“ die Rückkehr zum ungedimmten Betrieb in Stunden nach Mitternacht. Während der Dimmung wird die elektrische Leistungsaufnahme auf ca. 35% und dabei der Lichtstrom auf ca. 40% reduziert. Beispiel: Die Position „8“ bewirkt eine automatische Dimmung der Leuchte von ca. 23Uhr bis ca. 6Uhr. In der Schalterposition „1“ ist bei der Version VS27 die Dimmung deaktiviert, die Version VS1leuchtet mit 100% solange an seime PSt Eingang 0V anliegen. Wird am PSt EIngang dagegen 230V angelegt, so wechselt es in den Dimm - Modus. Die Schalterposition „2“ bewirkt bei der Version VS27 eine dauerhafte Dimmung, bzw. bei VS1 die gegenteilige Logik. In der Pos. „15“ führt das LEDIKIT einen „Flash“ - Modus aus, bei dem im Takt von 1s -2s die Lichtintensität zwischen 30% und 100% wechselt. Der Flash - Betrieb ist insbesondere für die aufmerksamkeitserhöhnende Beleuchtung von Gefahrenzonen vorgesehen. (Bitte Beeinträchtigung von Anwohnern vermeiden!)



Einstellung Comfort LightColour (SLC)

Ausstattungspaket „PREMIUM“
Mit dem Drehschalter „B“ kann zwischen 8 vordefinierten Comfort - Lichtfarben auf 2 Lichtniveaus ausgewählt werden. LEDIKIT leuchtet bis zum Erreichen des mit Drehschalter „A“ eingestellten Dimmzeitpunkts in der Comfort - Lichtfarbe und wechselt im Dimmbetrieb automatisch auf ein besonders ernergieeffizientes kaltweiss (SkyLightCycle). Die warmen Comfort-Lichtfarben wie z.B. „Candle - white“ (Pos1 bzw. 7) versetzen historische Altstadtbereiche in den Abendstunden in eine stimmungsvolle Atmosphäre. Je nach Lichtbedarf kann zwischen den Lichtniveaus Level 1: 12-17W (sym) / 8-12W (asym) bzw. Level 2: 21-29W (sym) /14-19W (asym) ausgewählt werden.